



12.-14. Juni 2024, Vilnius

ABSTRACTS

Veranstalter

Lehrstuhl für Deutsche Philologie Philologische Fakultät, Universität Vilnius

Organisationsteam

Leiterin

Vaiva Žeimantienė

Mitglieder

Iris Bäcker Aleksej Burov Justina Daunorienė Daumantas Katinas Eglė Kontutytė Lina Plaušinaitytė Skaistė Volungevičienė

Redaktion: Iris Bäcker, Justina Daunorienė, Lina Plaušinaitytė, Vaiva Žeimantienė

Copyright © 2024 [Authors]. Published by Vilnius University Press.

This is an Open Access article distributed under the terms of the Creative Commons Attribution Licence, which permits unrestricted use, distribution, and reproduction in any medium, provided the original author and source are credited.

Bibliographic information is available on the Lithuanian Integral Library Information System (LIBIS) portal *ibiblioteka.lt.*

ISBN 978-609-07-1053-1 (digital PDF)

https://doi.org/10.15388/NBGT_13.2024

Aleksej Burov, Universität Vilnius

Die Einwohner*innen von Wilna in deutschsprachigen Reiseberichten des 18. Jahrhunderts

Im Mittelpunkt des wissenschaftlichen Interesses steht die Darstellung der Einwohner*innen der Stadt Wilna in der deutschsprachigen Reiseliteratur des 18. Jahrhunderts. Anhand der Reiseberichte dreier Autor*innen – Georg Forster (1754–1794), Therese Huber (1764–1829) und Carl Feyerabend (1775–1829) – wird im Vortrag der Versuch unternommen, den soziokulturellen Kontext der Stadt im 18. Jahrhundert zu rekonstruieren. Dabei handelt es sich um die Analyse solcher Elemente des in den Werken überlieferten Bildes der Einwohner*innen wie Ausbildung, Sprache, Ess- und Trinkkultur sowie soziale und wirtschaftliche Lage. Das aufgrund der Analyse einzelner Reiseberichte festgestellte hetero-Image der Einwohner*innen wird in der abschließenden Phase der Untersuchung der vergleichenden Analyse unterzogen. Im Vortrag wird unter anderem der Frage nachgegangen, ob das Geschlecht des Verfassers bzw. der Verfasserin eines Reiseberichtes bei der Wahl der zu kommentierenden Elemente des Bildes sowie seines Inhalts eventuell eine Rolle gespielt hatte.